

[4054.] Taschenbücher zu herabgesetztem Preise:  
**Gedenke mein!**

Jahrgang 1835. 1836. 1837.

Jeder Jahrgang mit 8 Kupfer- und Stahlstichen und über 300 Seiten stark, elegant gebunden à 12  $\frac{1}{2}$  netto.  
 Frühere Jahrgänge sind vergriffen; der Jahrgang 1838 hat den gewöhnlichen Preis 2  $\frac{1}{2}$  6  $\frac{1}{2}$  netto.

**S i o n a.**

3. 4. 5. Jahrgang.

Jeder Jahrgang mit sechs Kupfer- und Stahlstichen und über 300 Seiten stark elegant gebunden à 12  $\frac{1}{2}$  netto.  
 1. 2. Jahrgang fehlen.  
 Wien, am 1. August 1838.

Sriedrich Wilhelm Pfautsch.

[4055.] Die 16. stereotypirte Auflage von  
**Claudius Brieffsteller**

hat allgemein so günstige Aufnahme gefunden, daß schon nach einigen Wochen ein neuer unveränderter Abdruck nöthig wurde, welcher so eben die Presse verließ, und wovon die seit 3 Wochen wegen Mangels an Expl. unerledigt gebliebenen Bestellungen nunmehr effectuirt sind. Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, meine frühere Offerte eines Freieremplars auf je zehn im Laufe des Jahres behaltene Exemplare den verehrlichen Sortimentshandlungen in ihrem eigenen Interesse zur geneigten Beachtung zu empfehlen, und bemerke ich noch, um Differenzen in der Rechnung zu verhüten, daß die Freieremplare durch Gutschrift geliefert werden, indem ich den betr. Handlungen beim Abschluß zur D. = M. von je 11 berechneten Exmpl. eins wieder gut bringe. — Das elegante Neuzug, verbunden mit großer Wohlfeilheit (20  $\frac{1}{2}$  ord. für 36  $\frac{1}{2}$  Bogen) trägt nicht wenig dazu bei, diesen Brieffsteller zu einem leicht verkäuflichen Artikel zu machen, der auch als Geburtstags- und Weihnachtsgeschenk, ingleichen als Prämienbuch eine passende Stelle findet.

Leipzig, 15. Aug. 1838.

N. Wienbrack.

[4056.] Zur geneigten Beachtung empfohlen.  
**Vortheilhaftes Anerbieten.**

Magazin architektonischer Verzierungen von Rosendahl.  
 44 Blatt gr. 4. 3. Auflage.

Wir sind entschlossen, den Rest der 3. Auflage dieses ausgezeichneten Werkes, bestehend in 200 Ex., aufzuräumen, und stellen den Preis von 5  $\frac{1}{2}$  ord. auf 2  $\frac{1}{2}$  4  $\frac{1}{2}$  netto gegen baar bis Ende dieses Jahres. Zugleich geben wir hiermit öffentlich die Versicherung, daß keine neue Auflage von diesem Werke ferner veranstaltet werden soll, und daß, sollten die 200 Ex. bis Ende d. J. nicht aufgeräumt sein, wir für den Rest wieder den vollen Ladenpreis von 5  $\frac{1}{2}$  mit  $\frac{1}{2}$  eintreten lassen. Da das Werk fortwährend stark gesucht wird, so müssen künftig natürlich die Ex. in dem Maße an Werth steigen, je seltner solche werden. Sollte irgend eine Verlogshandlung geneigt sein, den ganzen Vorrath an sich zu kaufen, so sind wir erbötig, das Verlagsrecht mit abzutreten.

Ferner offeriren wir gegen baar bis Ende dieses Jahres den Rest von 300 Ex. unserer naturhistorischen Bildergalerie, bestehend in 56 Tafeln Abbildungen und 16 Bogen Text in gr. 4. Ladenpreis 2  $\frac{1}{2}$  22  $\frac{1}{2}$  für einen Thaler. Bei der höchst saubern und correcten Ausstattung und der Gediegenheit dieses Werkes kann es keiner Handlung irgend Mühe machen, mehrere Ex. unterzubringen.

Berlin, d. 1. August 1838.

L. Steffen u. Comp.

[4057.] **Statt Wahlzettel.**

In diesen Tagen versende ich folgende Neuigkeiten an diejenigen Handlungen, welche Novitäten annehmen, und die Rechnung 1837 geordnet haben. Wer seinen Bedarf selbst wählt, beliebe zu verlangen:

Cosmar, Alex., Staub. Bilder u. Skizzen aus dem Berliner Leben. 8. eleg. gedruckt u. br. 1  $\frac{1}{2}$ .

Dürfte wohl Leihbibliotheken unentbehrlich sein, da bedeutende Nachfrage nicht ausbleiben wird.

Hirsch, S. (Israel. Predigtamts-Candidat), was ist Judenthum und was dessen Verhältniß zu andern Religionen? Predigt z. Einsegnungsfeier. 8. geh. 2  $\frac{1}{2}$ .

Rugler, F. (Dr. u. Prof. an d. Königl. Akademie d. Künste zu Berlin), Beschreibung der Kunstschätze von Berlin und Potsdam. 1. Thl. a. u. d. T. Beschreibung der Gemälde-Galerie d. kgl. Museums zu Berlin. 8. br. n. 1  $\frac{1}{2}$ .

Dasselbe 2. Thl. a. u. d. T. Beschreibung der in den kgl. Kunstammer zu Berlin vorhandenen Kunstsammlung. Nebst einer Monogrammen-Tafel. 8. br. n. 1  $\frac{1}{2}$ .

NB. Dieses Werk wird nur nach Haupt- u. Residenzstädten und größern Orten versandt. Wer in kleineren davon Absatz hofft, beliebe zu fordern.

Mager, K. W. E., tableau anthologique de la littérature française contemporaine (1789—1837). T. II. 1re Partie (Redner und Geschichtschreiber enthaltend). gr. 8. 37 Bogen. 1  $\frac{1}{2}$  12  $\frac{1}{2}$ .

— Tome II. 2me Partie (Philosophen und strengwissenschaftliche Autoren). gr. 8. 17 Bogen. 16  $\frac{1}{2}$ .

Ich bitte, sich für die Einführung auch dieser Bände in Gymnasien und andern Lehranstalten thätig zu verwenden, und werde den Vortheil, sowohl der Sortimentbuchhändler als der Schulen bei Bestellungen von Partien berücksichtigen. Der 1. Band hat bereits vielfach Eingang gefunden.

Der 2. Band der Literaturgeschichte desselben Verfassers erscheint zu Michaelis.

Scheerer, Th. Stauf. Eine Dichtung. gr. 8. Belinap. br. 1  $\frac{1}{2}$ .

Philosophisch — naturwissenschaftl. u. — satyr. Inhalts.

Schwarze, B., die Arzneimittellehre zum prakt. Gebrauche in alphabetischer Reihenfolge, auf einer Tabelle (in Olfant-Format) dargestellt. Mit Preisangabe der Medicamente nach der neuesten Preuß. Arzneitaxe. gr. Fol. 12  $\frac{1}{2}$ .

Wird unzweifelhaft an Universitätsorten bedeutenden Absatz finden, da wir noch keine ähnliche Uebersicht besitzen, und auch praktischen Aerzten sehr willkommen sein.

Ende August wird den Preuß. Handlungen (mit Ausnahme der Rheinischen) zugesandt und wird d. Beachtung bestens empfohlen:

Terminkalender für die Preuß. Justizbeamten in den Provinzen Preußen, Posen, Schlesien, Pommern, Brandenburg, Sachsen und Westphalen, auf das Jahr 1839. Nebst einer Justizverwaltungskarte u. verschiedenen amtlichen Nachrichten und Uebersichten. (Mit Genehmigung Sr. Excell. d. Justizministers Mühlert.) 12. in gepr. Leder. geb. 18  $\frac{1}{2}$ ., fest 12  $\frac{1}{2}$  netto und à cond. 14  $\frac{1}{2}$  netto.

Berlin, 15. August 1838.

Carl Seymann.